



Wintersemester 24/25

Modulhandbuch

für das Studium

Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht (ISSU) (Großes Fach)

gültig in Verbindung mit der Prüfungsordnung MPO 2014

Erzeugt am: 04. Oktober 2024

Übersicht nach Modulgruppen

1) Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd Grund (großes Fach)

a) Interdisziplinäre Fachwissenschaft (3 CP)

12-ISU-MA-ISSU B5: Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik (3 CP).....3

b) Wahlpflichtbereich NaWi I (9 CP)

02-BIO-BA-ISSU Bio1: Biologie für den Sachunterricht (9 CP).....5

02-CHE-BA-ISSU Che1: Allgemeine Chemie (9 CP)..... 9

01-PHY-BA-ISSU Phy1: Physik für den Sachunterricht (9 CP)..... 12

05-GW-BA-ISSU Geo1: Geowissenschaften für ISSU I (9 CP)..... 15

12-ISU-BA-ISSU Tech1: Technische Systeme und ausgewählte Anwendungsgebiete (9 CP)..... 17

c) Wahlpflichtbereich SoWi (9 CP)

08-POL-MA-ISSU SoWi IntB: Sozialwissenschaftliches Integrationsmodul B (9 CP).....20

d) Fachdidaktik (12 CP)

12-ISU-MA-ISSU B4: ISSU in Theorie und Praxis (12 CP).....23

2) Modul Masterarbeit Lehramt Grundschule

MA-Modul-Grund: Modul Masterarbeit (inklusive Kolloquium) (21 CP)..... 27

Modul 12-ISU-MA-ISSU B5: Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik

Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd Grund (großes Fach) / Interdisziplinäre Fachwissenschaft

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Modul ISSU B4

Lerninhalte:

Dieses Modul bildet einen resümierenden Abschluss des Studiums im Fach ISSU. Es fokussiert konzeptionelle Ansprüche und didaktische Kriterien vor dem Hintergrund erziehungs- und bildungswissenschaftlicher Erkenntnisse im Sinne einer Theorie-Praxis-Verschränkung. Bezugnehmend auf fachwissenschaftliche und (fach)didaktische Paradigmen werden sachunterrichtliche Inhalte, Lernprozesse und Ergebnisse fachdidaktischer Forschung vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Entwicklungen kritisch reflektiert und aufbereitet.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden:

- analysieren, diskutieren und reflektieren ihre eigene (fach)didaktische Position vor dem Hintergrund konzeptioneller, fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse
- begründen didaktisch-methodische Entscheidungen differenziert im Hinblick auf professionsorientierte Fachlichkeit

Workloadberechnung:

30 h Prüfungsvorbereitung
30 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
30 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Meike Wulfmeyer

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 14/15 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

3 / 90 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung ISSU B5 Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Siehe Freitext

Die Prüfung ist unbenotet?

ja

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -
Prüfungssprache(n): Deutsch
Beschreibung: Nach Maßgabe der Lehrenden, i.d.R. wissenschaftliches Poster

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: ISSU B5: Seminar zu zentralen konzeptionellen und didaktischen Herausforderungen von Interdisziplinärer Sachbildung/Sachunterricht	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung ISSU B5 Standpunkte und Reflexionen in der Sachunterrichtsdidaktik

Modul 02-BIO-BA-ISSU Bio1: Biologie für den Sachunterricht

Biologie für den Sachunterricht

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd Grund (großes Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi I

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Einführung in die Biologie: Das Konzept des Lebendigen

In der Vorlesung werden die wesentlichen Konzepte der Biologie vorgestellt und durch praktische, teils experimentelle Aufgaben vertieft.

- Kennzeichen des Lebens
- Systeme der Biologie: Moleküle, Zellen, Organismen, Ökosystem, Biosphäre
- Stoff- und Energieumwandlung (Fotosynthese und Zellatmung)
- Immunbiologie
- Steuerung und Regelung: Sexual- und Stress-Hormone
- Reproduktion: Sexualität, Genetik und Entwicklung
- Sinnesphysiologie im Tierreich/ Reizbarkeit bei Pflanzen
- Evolutionstheorien und Evolution des Menschen

Formenkenntnis Tiere

- Grundlagen der morphologischen Tierbestimmung
- Überblick zur Biologie der artenreichsten Taxa (Fokus: Norddeutschland)
- Bestimmungsübungen an Wirbellosen
- Exkursionen

Formenkenntnis Pflanzen

- Grundlagen der Pflanzenbestimmung
- Überblick zur Systematik der Pflanzen
- Biologie und Ökologie wichtiger Pflanzenfamilien
- Pflanzliche Sonderformen
- Bestäubung, Früchte und Ausbreitung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Nach Teilnahme an der Vorlesung sollen die Studierenden Grundbegriffe, Denkweisen und wesentliche Konzepte in den verschiedenen Teilgebieten der Biologie erklären können.

Durch das Absolvieren der Übungen zur Formenkenntnis der Pflanzen und Tiere sollen die Studierenden den Strukturreichtum und die phylogenetischen Beziehungen ausgewählter Gruppen von Tieren und Pflanzen kennenlernen sowie Fertigkeiten in der systematischen Bestimmung insbesondere heimischer Tiere und Pflanzen erwerben.

Workloadberechnung:

84 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 45 h Prüfungsvorbereitung
 56 h Selbstlernstudium
 85 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul? nein
--

Weitere Bemerkungen: Wählbar im Großen und kleinen Fach ISSU Bei Wahl dieses Moduls müssen Studierende es bereits im Bachelor belegen, weil es bei Wahl im M.Ed. zu Überschneidungen mit dem Praxissemester im 2. Fachsemester kommt.
--

Unterrichtssprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Dr. Dörte Ostersehl
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 24/25 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Nicht zu verwenden, wurde fälschlicherweise angelegt	
Prüfungstyp: Kombinationsprüfung	
Prüfungsform: Portfolio gemäß AT § 8 Absatz 8	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 2 / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: 1 Portfolio bestehend aus: Prüfungsleistung 1: benotet, wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, Gewichtung von 50 Prozent Prüfungsleistung 2: benotet, wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, Gewichtung von 50 Prozent 1 Studienleistung: wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben	
Modulprüfung: Kombinationsprüfung Biologie für den Sachunterricht	
Prüfungstyp: Kombinationsprüfung	
Prüfungsform: Siehe Freitext	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 2 / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Beschreibung:

Prüfungsleistung 1: benotet, Klausur oder mündliche Prüfung, wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Gewichtung von 50 Prozent

Prüfungsleistung 2: benotet, mündliche Prüfung, Details werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Gewichtung von 50 Prozent

Studienleistung: unbenotet, mündliche Prüfung, Details werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Einführung in die Biologie: Das Konzept des Lebendigen

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Dozent*in:

Dr. Dörte Ostersehl

Lehrform(en):

Vorlesung

Zugeordnete Modulprüfung:

Kombinationsprüfung Biologie für den Sachunterricht

Lehrveranstaltung: Formenkenntnis Pflanzen

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

SWS:

1,00

Dozent*in:

Prof. Dr. Martin Diekmann

Lehrform(en):

Vorlesung

Zugeordnete Modulprüfung:

Kombinationsprüfung Biologie für den Sachunterricht

Lehrveranstaltung: Formenkenntnis Pflanzen

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

SWS:

1,50

Dozent*in:

Prof. Dr. Martin Diekmann

Lehrform(en):

Praktikum

Zugeordnete Modulprüfung:

Kombinationsprüfung Biologie für den Sachunterricht

Lehrveranstaltung: Formenkenntnis Tiere

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

SWS:

1,00

Dozent*in:

Dr. Volker Lohrmann

Lehrform(en):

Vorlesung

Zugeordnete Modulprüfung:

Kombinationsprüfung Biologie für den Sachunterricht

Lehrveranstaltung: Formenkenntnis Tiere

Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 1,50	Dozent*in: Dozent*innen werden über Stud.IP bekannt gegeben
Lehrform(en): Praktikum	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung Biologie für den Sachunterricht

Modul 02-CHE-BA-ISSU Che1: Allgemeine Chemie

Allgemeine Chemie

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd Grund (großes Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi I

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

In dem Modul werden folgende Stoffbereiche abgedeckt:

- Stoffe, Eigenschaften, Trennverfahren
- Erscheinungsformen der Materie, Aggregatzustände, Verhalten von Gasen
- Atombau, kovalente, ionische und metallische Bindung, Aufbau und Nomenklatur chemischer Verbindungen, Aufbau einfacher Moleküle
- Elementbegriff, Periodensystem, ausgewählte Eigenschaften chemischer Elemente
- chemische Formelsprache, Grundlagen der Stöchiometrie, Umgang mit chemischen Größen
- Grundkonzepte chemischer Reaktionen, einfache Redoxreaktionen
- Verhalten von Säuren und Laugen
- Grundlagen der Elektrochemie
- Grundlagen ausgewählter Stoffe und Stoffklassen aus der organischen Chemie
- Ausgewählte technische Prozesse
- Ausgewählte Umweltaspekte aus der Chemie

Im Praktikum werden entsprechende Versuche durchgeführt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Ziel des Moduls ist, den Studierenden im Studiengang Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht auf einfachem Niveau grundlegende Konzepte der allgemeinen Chemie zu vermitteln.

Im einzelnen werden folgende Kompetenzen angestrebt:

- Erwerb elementarer Kenntnisse über die Konzepte einer allgemeinen Chemie, ihren Zusammenhang und die Gliederung, Ziele und Orientierung der Wissenschaft Chemie
- Kenntnis elementarer Kerngedanken, zum theoretischen Aufbau der Chemie, wichtiger Experimente und Anwendungen.
- Kompetenzen in einer einfachen Deutung makroskopisch chemischer Prozesse auf der submikroskopischen Ebene
- Einblicke in der Anwendung der Fach- und Formelsprache der Chemie
- Kompetenzen in einfachen Berechnungen innerhalb der Chemie
- Kenntnis der Labor- und Sicherheitsbestimmungen
- Beherrschung elementarer Laborfertigkeiten

Erfahrungen im selbstständigen Experimentieren mit chemischen Laborgeräten und Apparaturen

Workloadberechnung:

186 h Selbstlernstudium

84 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Weitere Bemerkungen:

Bei Wahl dieses Moduls müssen Studierende es bereits im Bachelor belegen, weil es bei Wahl im M.Ed. zu Überschneidungen mit dem Praxissemester im 2. Fachsemester kommt.

Unterrichtssprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Ingo Eilks
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: SoSe 24 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Che1 Allgemeine Chemie	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: Regelmäßige Teilnahme am Praktikum einschließlich Protokolle, Regelmäßige Teilnahme an der Übung einschließlich Übungsaufgaben, erfolgreicher Abschluss der Prüfung	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Allgemeine Chemie für Studierende im Studiengang ISSU	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: Prof. Dr. Ingo Eilks
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Che1 Allgemeine Chemie

Lehrveranstaltung: Übungen zur Allgemeinen Chemie für Studierende im Studiengang ISSU	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: Prof. Dr. Ingo Eilks
Lehrform(en): Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Che1 Allgemeine Chemie

Lehrveranstaltung: Praktikum zur Allgemeinen Chemie für Studierende im Studiengang ISSU	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtsprache(n): Deutsch
SWS: 0,00	Dozent*in: Prof. Dr. Ingo Eilks
Lehrform(en): Praktikum	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Che1 Allgemeine Chemie

Modul 01-PHY-BA-ISSU Phy1: Physik für den Sachunterricht
 Physik für den Sachunterricht

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd Grund (großes Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi I

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Mechanik

- Newton'sche Axiome
- Energie, Impuls, Erhaltungssätze
- Bewegung ausgedehnter Körper

Optik

- Strahlenoptik, Linsen, optische Instrumente
- Beugung und Interferenz

Elektrodynamik

- Elektrische Ladung und Feld
- Elektrische Ströme und Magnetfeld
- Feldstärke, Potential, Spannung, Widerstand, Kapazität
- Induktion

Thermodynamik

- Zustandsgleichungen des Gases
- Temperatur, Druck, innere Energie, Enthalpie, Entropie, Freie Energie, Hauptsätze der Thermodynamik
- Kernphysik
- Aufbau der Materie (Kernteilchen)
- Radioaktivität

Naturwissenschaftliches Experimentieren

- Messen, Messgrößen, Messfehler

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Das Modul führt in die Grundlagen der experimentellen Physik ein. Die fachlichen Grundlagen werden in einer Vorlesung vermittelt. Es wird ein Überblick über wichtige Gebiete der Physik (Mechanik, Thermodynamik, Optik, Elektrodynamik, Atom- und Kernphysik) gegeben und erarbeitet. In einem Praktikum und in Übungen wird das Wissen angewandt und vertieft.

Workloadberechnung:

45 h Prüfungsvorbereitung
 84 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 75 h Vor- und Nachbereitung
 66 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Christoph Kulgemeyer
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 19/20 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Phy1 Physik für den Sachunterricht	
Prüfungstyp: Kombinationsprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Physik für den Sachunterricht	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Phy1 Physik für den Sachunterricht
Zugeordnete Lehrveranstaltungen Physik für den Sachunterricht (Vorlesung)	

Lehrveranstaltung: Übungen zur Physik für den Sachunterricht	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Phy1 Physik für den Sachunterricht
Zugeordnete Lehrveranstaltungen Praktische Übungen zur Physik für den Sachunterricht (Übung) Termin nach Vereinbarung, Raum N3380	

Lehrveranstaltung: Grundpraktikum 1	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Praktikum	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Phy1 Physik für den Sachunterricht
Zugeordnete Lehrveranstaltungen	
Grundpraktikum 1 (Ma, TMa) (Praktikum) Alle Termine, Versuchsanleitungen und Information auf http://www.uni-bremen.de/physika/	

Modul 05-GW-BA-ISSU Geo1: Geowissenschaften für ISSU I

Geowissenschaften für ISSU I

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd Grund (großes Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi I

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Grundlagen der allgemeinen Geowissenschaften, der Dynamik der Erde durch exogene und endogene Kreisläufe. Es werden die Entstehung, Zusammensetzung und Verwitterung von Gesteinen vorgestellt und Methoden zur Bestimmung der Minerale und Gesteine gelehrt. Geowissenschaftliche Themen von allgemeiner Bedeutung und sozioökonomischer Relevanz werden erarbeitet und vorgestellt.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Kenntnis der wichtigsten geowissenschaftlichen Prozesse im dynamischen Zusammenwirken der Kreisläufe zwischen Erde, Hydrosphäre, Atmosphäre und Biosphäre
- Fähigkeit zur Bestimmung der wichtigsten Mineral- und Gesteinsarten
- Fähigkeit, ein geowissenschaftliches Thema allgemeinverständlich zu erarbeiten und zu präsentieren

Workloadberechnung:

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Gerhard Bohrmann

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 19/20 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Geo1 Geowissenschaften für ISSU I

Prüfungstyp: Kombinationsprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

2 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:

mündliche Prüfung: 50 %

Vortrag: 50 %

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Dynamik	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Geo1 Geowissenschaften für ISSU I
Lehrveranstaltung: Gesteine ISSU	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Übung	Zugeordnete Modulprüfung:
Lehrveranstaltung: Übungen	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Übung	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 12-ISU-BA-ISSU Tech1: Technische Systeme und ausgewählte Anwendungsgebiete

Technische Systeme und ausgewählte Anwendungsgebiete

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd Grund (großes Fach) / Wahlpflichtbereich NaWi I

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Als technische Systeme und ausgewählte Anwendungsbereiche gelten für dieses Modul: z. B. Haushalt, Bauen und Wohnen, Versorgen und Entsorgen, Energie und Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit, Transport und Verkehr, Information und Kommunikation, Produktion und Konsum. Hieraus wird eine Auswahl getroffen, diese thematisch dargestellt und hinsichtlich ihrer technischen, ökonomischen, arbeitsbezogenen nachhaltigen und sozialen Implikationen untersucht. Eine Eingrenzung auf Teilthemen, die experimentell erschlossen und untersucht werden können, wird getroffen und umgesetzt. Die wissenschaftlich geleitete Fachpraxis unterstützt dies durch themenbezogene Werkstatt- und Laborarbeit mit verschiedenen Bearbeitungsverfahren und Werkstoffen (z. B. Holz-, Metall- und Kunststofftechnik). Die Zielperspektive ist neben der fachwissenschaftlichen Bearbeitung der Themen in Theorie und Praxis auch die Umsetzung im Unterricht.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden kennen technische Systeme in ihren konstitutiven Zusammenhängen. Sie können ihre Wirkungen einschätzen und alternative Lösungen aufzeigen. Sie vereinfachen komplexe Systeme, um praktische Beispiele für Bildungsprozesse abzuleiten. Sie erschließen sich Teilthemen, die sie experimentell bearbeiten und reichern ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen um fachpraktische an, die wiederum im wissenschaftlichen Kontext stehen.

Workloadberechnung:

156 h Vor- und Nachbereitung
30 h Prüfungsvorbereitung
84 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Kathrin Sebastian

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 19/20 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Tech1 Technische Systeme und ausgewählte Anwendungsgebiete

Prüfungstyp: Kombinationsprüfung

Prüfungsform: Siehe Freitext	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: 1. Prüfungsleistung: Klausur, Portfolio, Hausarbeit, Referat n. Absprache-Note: 100% 2. Studienleistung: Klausur, Portfolio, Hausarbeit, Referat n. Absprache-Note: 0%	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: ISSU TECH 1.1 Technische Systeme und ausgewählte Anwendungsgebiete	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Tech1 Technische Systeme und ausgewählte Anwendungsgebiete
Zugeordnete Lehrveranstaltungen ISSU-Tech 1.1 Technische Systeme und ausgewählte Anwendungsgebiete (Seminar)	

Lehrveranstaltung: ISSU TECH 1.2 Experimentelles Lernen in technischen Handlungsfeldern	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Tech1 Technische Systeme und ausgewählte Anwendungsgebiete
Zugeordnete Lehrveranstaltungen ISSU-Tech 1.2 Experimentelles Lernen in technischen Handlungsfeldern (Seminar)	

Lehrveranstaltung: ISSU TECH 1.3 Wissenschaftlich geleitete Fachpraxis	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Kombinationsprüfung ISSU Tech1 Technische Systeme und ausgewählte Anwendungsgebiete

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

ISSU-Tech 1.3 Techniken der Materialbearbeitung (diese Veranstaltung ist verpflichtend!) (Seminar)

Modul 08-POL-MA-ISSU SoWi IntB: Sozialwissenschaftliches Integrationsmodul B
Sozialwissenschaftliches Integrationsmodul B

Modulgruppenzuordnung:

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd Grund (großes Fach) / Wahlpflichtbereich SoWi

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das sozialwissenschaftliche Integrationsmodul orientiert sich an einem fächerkoordinierenden Veranstaltungstypus: die Angebote der beteiligten Fächer werden aufeinander abgestimmt und inhaltlich koordiniert, jedoch noch nach Fächern und mit fachlichen Schwerpunkten versehen durchgeführt. Erforderlich ist dabei ein Rahmenthema, für dessen Behandlung der spezielle Beitrag der einzelnen Disziplinen abzurufen und zu verknüpfen ist. Die Konkretisierung des Themas erfolgt durch die Absprache der am Modul beteiligten Lehrenden. Die sozialwissenschaftlichen Perspektiven differenzieren sich dabei in die Strukturmerkmale:

- Raum (Geographie):

Naturräumliche und sozialräumliche Bedingungen, Erfassung und Erfahrung raumbedingter Strukturen, Erkundung des Nahraumes, Selbst- und Mitbestimmung bei der Gestaltung des Lebensraumes

- Zeit (Geschichte):

Historische Entwicklung und Veränderbarkeit politischer, sozialer und kultureller Ordnungsmuster, Prozesscharakter des historischen Wandels, Veränderbarkeit der Gesellschaft durch Selbst- und Mitbestimmung.

- Herrschaft (Politik):

Inner- und intergesellschaftliche Konflikte, politische Institutionen und Verfahren der Willensbildung, Selbst- und Mitbestimmung bezogen auf die Demokratie als Herrschafts-, Lebens- und Gesellschaftsform, Anstzpunkte zum politischen Handeln.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Im Hinblick auf ihre spätere Berufspraxis ist es für Sachunterrichtslehrende unabdingbar, Spezialistinnen und Spezialisten für Zusammenhänge zu sein. Diese Kompetenz erfordert eine integrative Konzeption des Lehren und Lernens. Im vorliegenden Modul sollen daher zunächst Fähigkeiten und Fertigkeiten fächerkoordinierenden Arbeitens und Denkens reflektiert werden. Die Lernziele dabei sind:

- In Zusammenhängen lernen:

Integration von fachlichem und überfachlichem Lernen und Erkenntnisweisen, Forschendes Lernen durch das Überschreiten fachlicher Sicherheit und Entwicklung neuer thematischer Perspektiven

- Kritische Reflexionsfähigkeit:

Förderung kritisch-reflexiven Handelns und Denkens durch die Vernetzung fachlicher und überfachlicher Fakten, Bewusstmachen fachlicher Chancen und Beschränktheiten

- Lebensweltliche Kompeten:

Bewusstmachen der Komplexität gesellschaftlicher (Entwicklungs-)Prozesse

Überdies lassen sich auf Ebene der Fächer spezifische Lernziele formulieren

- Geographie:

Erschließung des Raumes durch Karten, Bilder, Medien, Statistiken, Orientierung im Raum

- Geschichte:

Erkenntnis der Standortgebundenheit historischen Denkens und Urteilens, Quellenkunde

- Politik:

Kognitive, prozessuale und habituelle Kompetenzen im Hinblick auf die Teilhabe an politischen Prozessen, Analyse und Beurteilung formaler, inhaltlicher und prozessualer Dimensionen des Politischen.

Workloadberechnung:

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Unterrichtsprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Andreas Klee
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: SoSe 24 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung ISSU SoWi IntB Sozialwissenschaftliches Integrationsmodul B

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
---	---

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n): Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Seminar aus den Bereichen Geschichte	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: s. Lehrveranstaltungsplanung Bekanntgabe
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:
Zugeordnete Lehrveranstaltungen	
Geschichte für ISSU-Studierende M.Ed. (Seminar) Geschichte für ISSU-Studierende M.Ed.: diversitätssensible Bildungsangebote für die frühe historische Bildung planen.	

Lehrveranstaltung: Seminar aus den Bereichen Geographie	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: s. Lehrveranstaltungsplanung Bekanntgabe
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:
Zugeordnete Lehrveranstaltungen	
Geographie für ISSU-Studierende im M.Ed.: Deutschland (Seminar)	
Geographie für ISSU-Studierende im M.Ed.: Deutschland (Seminar)	

Lehrveranstaltung: Seminar aus den Bereichen Politik	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: s. Lehrveranstaltungsplanung Bekanntgabe
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:

Modul 12-ISU-MA-ISSU B4: ISSU in Theorie und Praxis
ISSU in Theorie und Praxis**Modulgruppenzuordnung:**

- Interdisziplinäre Sachbildung/Sachunterricht, MEd Grund (großes Fach) / Fachdidaktik

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Dieses Modul behandelt die fachwissenschaftlichen und didaktischen Paradigmen der interdisziplinären Sachbildung/des Sachunterrichts und stellt Konzepte zur Integration gesellschaftswissenschaftlicher sowie naturwissenschaftlich-technischer Perspektiven in den Fokus. Einen Schwerpunkt können fachübergreifende Lernbereiche wie Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Interkulturelle Bildung, Gender Education, Mobilitätserziehung, Gesundheits- und Sexualerziehung u.v.m. bilden, deren Zentrierung innerhalb des Faches ISSU erfolgt. In einem Projekt werden von den Studierenden im Sinne professionsorientierter Fachlichkeit eigenständig fachwissenschaftliche und fachdidaktische Bezüge am Beispiel eines Inhalts in Beziehung zu einander gesetzt und aufbereitet. (TP „Sachunterricht Projekt“ 6cp)

Einen zweiten Schwerpunkt des Moduls bildet die Planung und Gestaltung von Lernprozessen sowie die didaktisch-methodisch begründete, konkrete Durchführung einer Unterrichtseinheit resp. -sequenz zu ausgewählten interdisziplinären Themen des Faches ISSU und die theoriegeleitete Reflexion der Praxiserfahrungen. (TP „Sachunterricht Praxissemester“ 6cp)

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden:

- recherchieren und diskutieren fachwissenschaftliche Zugänge zu ausgewählten Inhaltsbereichen des Faches ISSU
- integrieren Erkenntnisse aus den Gesellschaftswissenschaften sowie aus Naturwissenschaft und Technik im Hinblick auf einen interdisziplinären Zugang zu einem Thema

Erkenntnis-und Arbeitsmethoden

Die Studierenden:

- strukturieren eigenständig ein selbstorganisiertes interdisziplinäres Projekt vor dem Hintergrund fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Ansprüche
- analysieren und bewerten relevante fachwissenschaftliche und (fach)didaktische Literatur im Hinblick auf ihre eigenen Projekt-und Unterrichtsvorhaben
- nutzen Methoden der Planung und Reflexion von Sachunterricht in heterogenen Lerngruppen

Fachdidaktische Anforderungen

Die Studierenden:

- diskutieren und beurteilen fachwissenschaftliche Erkenntnisse im Hinblick auf einen integrativen Erziehungs-und Bildungsauftrag des Faches sowie im Hinblick auf die Gestaltung sachunterrichtlicher Lern- und Bildungsprozesse
- wenden im Rahmen der Strukturierung eines selbstorganisierten Projektes fachwissenschaftliche Erkenntnisse und fachdidaktische Forschungsergebnisse an
- planen, gestalten und reflektieren Sachunterricht sach-, fach- und kindgerecht
- wenden fachwissenschaftliche und (fach)didaktische Erkenntnisse im Rahmen eines sachunterrichtlichen Unterrichtsvorhabens in der Schule an

Workloadberechnung:

120 h Prüfungsvorbereitung
 112 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 128 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Dr. Corina Rohen
Häufigkeit: jedes Semester	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 14/15 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 12 / 360 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulteilprüfung ISSU B4 ISSU in Theorie und Praxis - Sachunterricht Projekt

Prüfungstyp: Teilprüfung

Prüfungsform: Projektarbeit	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: Anteil Note: 50% - Gewichtung: 6 CP	
Modulprüfung: Modulteilprüfung ISSU B4 ISSU in Theorie und Praxis - Sachunterricht Praxissemester	
Prüfungstyp: Teilprüfung	
Prüfungsform: Praktikumsbericht	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: Anteil Note: 50% - Gewichtung: 6 CP	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: ISSU B4: Projekt zum Modul ISSU B4	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulteilprüfung ISSU B4 ISSU in Theorie und Praxis - Sachunterricht Projekt
Zugeordnete Lehrveranstaltungen	
Gesellschaft, Zeit, Wandel: Historische Bildung mit Kindern im Sachunterricht (Seminar)	
Zeit und Gesellschaft: Historisch-politische Bildung mit Kindern (Seminar)	
Lehrveranstaltung: ISSU B4: Sachunterricht planen und gestalten	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulteilprüfung ISSU B4 ISSU in Theorie und Praxis - Sachunterricht Praxissemester

Zugeordnete Lehrveranstaltungen

Sachunterricht planen und gestalten (Seminar)

Sachunterricht planen und gestalten (Seminar)

Sachunterricht planen und gestalten (Seminar)

Lehrveranstaltung: ISSU B4: Sachunterricht gestalten und reflektieren (Begleitseminar Praxissemester)

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Dozent*in:

Lehrform(en):

Seminar

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulteilprüfung ISSU B4 ISSU in Theorie und Praxis - Sachunterricht Praxissemester

Modul MA-Modul-Grund: Modul Masterarbeit (inklusive Kolloquium)

Module Master Thesis (inclusive colloquium)

Modulgruppenzuordnung:

- Modul Masterarbeit Lehramt Grundschule

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

entsprechend der jeweiligen Prüfungsordnung

Lerninhalte:

- Entwicklung wissenschaftlicher Fragen aus der Fachdidaktik oder den Erziehungs- und Bildungswissenschaften im Kontext von Schule und Erziehung
- Methoden der Datenerhebung und Datenauswertung bzw. Methoden der wissenschaftlichen oder künstlerischen Forschung entsprechend der Fragestellung des gewählten Themas
- Planung und Durchführung einer wissenschaftlichen oder künstlerischen Forschungsarbeit im schulischen Kontext oder in verwandten Bildungsbereichen

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden

- können wissenschaftliche Literatur zu einer ausgewählten Forschungsfrage recherchieren und rezipieren,
- entwickeln ein für die gewählte Forschungsfrage adäquates Forschungsdesign und gehen ihr unter Anwendung geeigneter Methoden regelgeleitet nach,
- können Forschungsergebnisse mündlich und schriftlich darstellen und im Kontext des aktuellen Stands der Forschung einordnen und kritisch diskutieren,
- können innerhalb einer vorgegebenen Frist eine wissenschaftliche oder künstlerische Forschungsarbeit im schulischen Kontext/verwandten Bildungsbereichen planen, durchführen und auswerten.

Workloadberechnung:**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

ja

Es werden die Begleitveranstaltungen des Fachs belegt, in dem die Masterarbeit angefertigt wird.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

2 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

- / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

21 / 630 Stunden

Modulprüfungen**Lehrveranstaltungen des Moduls****Lehrveranstaltung:** Begleitveranstaltung Modul Masterarbeit**Häufigkeit:**

Wintersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch (Die Unterrichtssprache wird vom jeweiligen Fach festgelegt.)

SWS: 0,00	Dozent*in:
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung:
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen</p> <p>Begleitseminar Bachelor- und Masterarbeit / Doktoranden- und Habilitandenkolloquium</p> <p>Begleitseminar für deutschdidaktische Abschlussarbeiten M.Ed. (Seminar)</p> <p>Begleitseminar zur Masterarbeit (Seminar) EW-L GO Masterabschlussmodul Masterthesis EW-L P Master: Masterabschlussmodul</p> <p>Begleitseminar zur Masterarbeit (Fokus: Qualitative Forschung) (Seminar) EW-L GO Masterabschlussmodul Begleitseminar</p> <p>Begleitseminar zur Masterarbeit - Qualitative Schulforschung (Seminar) EW-L GO Master Abschlussmodul: Begleitseminar</p> <p>Beratungsangebot der Forschungswerkstatt Erziehungswissenschaft zu Themen der quantitativen Sozialforschung (Master-Begleitseminar) (Seminar) EW-L GO Master Abschlussmodul: Begleitseminar</p> <p>Forschendes Studieren in der Masterarbeit: Begleitseminar. Leitfadeninterviews erheben und auswerten mit der Grounded Theory. „Präsenz- und Digitaltermine“ (Seminar) EW-L GO Master Abschlussmodul: Begleitseminar</p> <p>Lehr-Lernforschung im Sachunterricht (Seminar)</p> <p>Master-Abschluss-Seminar (Seminar) Der 1. Termin findet am 25. Oktober statt, weitere Termine nach Absprache. Das Begleitseminar findet im WS und im SS je zweistündig statt, die Veranstaltungen bauen aufeinander auf. Die Grundidee der Seminare besteht darin, einerseits Impulse für mögliche Themen von Masterarbeiten zu geben und andererseits den Schreibprozess zu unterstützen und begleitend zu reflektieren. Im kommenden WS werden wir uns gezielt einige gute bzw. sehr gute Masterarbeiten anschauen und danach in unterschiedliche religionspädagogische Themenfelder gehen, um theoretische und methodische Grundlagen der Religionspädagogik und Fachdidaktik Religion zu vertiefen. Das Seminar findet geblockt statt, Einzelheiten werden mit den Teilnehmer*innen in der ersten Sitzung besprochen.</p> <p>Quantitative Forschungsmethoden - Begleitseminar für Masterarbeiten (Seminar) EW-L GO Master Abschlussmodul: Begleitseminar</p>	